



<https://blz.li/2pdc>

MAX ALBRECHT GEWINNT DEN VORLESEWETTBEWERB AN DER IGS BURGWEDEL

Veröffentlicht am 08.12.2022 um 09:38 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am Nikolaustag, 6. Dezember 2022, stellten sich die sechs Finalisten des 6. Jahrgangs der IGS Burgwedel dem Schultscheid des Vorlesewettbewerbs. Der Wettbewerb wird jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels initiiert. Zuvor hatten sich Marie Glockzin und Joana Landmann aus der 6a, Max Albrecht und Sazan Barakat aus der 6b sowie Luisa Pala und Oskar Wilke aus der 6c in ihren Klassenentscheiden qualifiziert. In der ersten Runde präsentierten die Kandidaten selbstgewählte Texte verschiedener Genres, von Krimi über Abenteuer bis Fantasy. Noch aufregender war die zweite Runde, in der ohne Vorbereitung gezeigt werden musste, wer Betonung, Lesetempo und Stimmung beim Vorlesen souverän meistert. Die Ermittlung der Sieger war keine leichte Aufgabe für die fünfköpfige Jury, bestehend aus dem Schulleiter Dr. Marco Gerhard Schinze-Gerber, der Deutschfachleiterin Ute Oehl, der Deutschlehrerin

Annika Ullrich, dem Schulsozialpädagogen Arn Moritz Sydlik und der Vorjahressiegerin Joanna Jamnik aus der 7b. Nach eingehender Beratung stand fest: Max Albrecht aus der 6a ist der Sieger in diesem Jahr und wird die IGS Burgwedel im Regionalentscheid im Frühjahr 2023 vertreten. Bei der Preisverleihung erhielt er unter großem Applaus seine Urkunde vom Schulleiter überreicht. Dieser war übrigens 1991 selbst Kandidat und konnte sich noch an sein Buch erinnern: "Mein 24. Dezember", wie er den Sechstklässlern berichtete. Zudem durften sich alle sechs Kandidaten Buchpreise aussuchen, die, wie auch in den Jahren zuvor, von der Buchhandlung C. Böhnert gestiftet wurden.



Ute Oehl (links) und Schulleiter Dr. Marco Gerhard Schinze-Gerber (rechts) zusammen mit den Finalisten (von links) Marie Glockzin, Joana Landmann, Max Albrecht, Oskar Wilke, Luise Pala und Sazan Barakat.